Ernst-von-Bergmann-Plakette für Dr. Michael Probst und Professor Dr. Eberhard Standl



Gut gelaunt bei der Verleihung der Ernst-von-Bergmann-Plakette: Dr. Hartmut Stöckle, Dr. Michael Probst. Professor Dr. Eberhard Standl und BLÄK-Hauptgeschäftführer Dr. Enzo Amarotico (v. li.).

Für ihre Verdienste um die ärztliche Fortbildung erhielten Dr. med. Michael Probst, Internist/Gastroenterologie, Chefarzt der Medizinischen Klinik Dr. Schindlbeck, Herrsching, und Professor Dr. med. Eberhard Standl, Internist/Endokrinologie, Angiologie, Chefarzt der 3. Medizinischen Abteilung am Städtischen Krankenhaus München-Schwabing, die Ernst-von-Bergmann-Plakette der Bundesärztekammer.

Kollege Probst wirkt neben dem systematischen und beispielhaften Ausbau interdisziplinärer Fortbildungsveranstaltungen engagiert in der Bayerischen Akademie für

ärztliche Fortbildung der Bayerischen Landesärztekammer mit.

Kollege Standl hat sich intensiv und systematisch bei regionalen und überregionalen Fortbildungs- und Kongressveranstaltungen insbesondere mit der aktuellen Umsetzung praxisrelevanter Forschungsergebnisse in der Diabetologie befasst.

Die Verleihung erfolgte anlässlich des Bayerischen Internistenkongresses durch den Vorsitzenden der Bayerischen Akademie für ärztliche Fortbildung, Dr. med. Hartmut Stöckle.

Professor Dr. med. Cord-Michael Becker, Ordinarius für Biochemie und Molekulare Medizin und Leiter des Institutes für Biochemie der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde zum Mitglied des Senatsausschusses für die Angelegenheiten der Sonderforschungsbereiche und zum wissenschaftlichen Mitglied des Bewilligungsausschusses für Sonderforschungsbereiche gewählt.

Dr. med. Karlheinz Engel, Allgemeinarzt, wurde der Humanitäre Förderpreis der Hofer Freimaurerloge "Zum Morgenstern" verlie-

Professor Dr. med. Max-Josef Hilz, Neurologische Klinik mit Poliklinik der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde in das Leitungsgremium der European Federation of Autonomic Societies (EFAS) gewählt. Darüber hinaus wurde er in das Editorial Board der Zeitschrift Clinical Autonomic Research aufgenommen.

Dr. med. Gerd Guido Hofmann, Internist, Präsident des Berufsverbandes Deutscher Internisten e. V., wurde beim Management Council Meeting der Union Européenne des Médecins Spécialistes (U.E.M.S.) erneut zum Vizepräsidenten des Executive Board gewählt.

Professor Dr. med. Dr. med. h. c. Joachim R. Kalden, Ordinarius für Innere Medizin und Direktor der Medizinischen Klinik III mit Poliklinik der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde die Ehrenmitgliedschaft der Deutschen Gesellschaft für Immunologie verliehen.

Professor Dr. med. Martin Röllinghoff, Ordinarius für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie I und Leiter des Institutes für Klinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde zum Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie gewählt.

Organisator und EDV-Fachmann



Berthold Müller, Geschäftsführer der Zentralen EDV der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB), feierte am 2. November 2002 seinen 60. Geburtstag.

Müller, der seit 1970

im Dienst der bayerischen KV steht, zeichnet verantwortlich für die EDV-technische Organisation der KVB und alle damit verbundenen Innovationen.

Der studierte Diplom-Kaufmann kümmerte sich in seiner über 30-jährigen KVB-Dienstzeit um viele bedeutende und zukunftsweisende Projekte wie beispielsweise das Arztregister, die elektronische Datenverarbeitung mit dem Schwerpunkt Abrechnung, die Einführung der modernen Bürokommunikation oder das Pilotprojekt Praxiscomputer.

Bundesverdienstkreuz 1. Klasse

Professor Dr. med. Rolf Sauer, Direktor der Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Ärztlicher Direktor der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Dr. med. Peter Kolominsky-Rabas, Neurologische Klinik mit Poliklinik der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde in den Vorstand des Bayerischen Forschungs- und Aktionsverbundes Public Health gewählt.

Professor Dr. med. Bernhard Neundörfer, Ordinarius für Neurologie und Direktor der Neurologischen Klinik mit Poliklinik der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde in das Leitungsgremium der European Federation of Autonomic Societies (EFAS) gewählt. Darüber hinaus wurde er in das Editorial Board der Zeitschrift Clinical Autonomic Research aufgenommen sowie in den Vorstand des Bayerischen Forschungs- und Aktionsverbundes Public Health gewählt.

Privatdozent Dr. med. Dr. med. dent. Stefan Schultze-Mosgau, Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie der Universität Erlangen-Nürnberg, wurde der Deutsche-Miller-Preis 2002 verliehen.

Dr. med. Gisela Sperling, Kinderärztin, Höchbert, wurde von der Firma Merck und des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte e. V. der Förderpreis 2002 "Pädiater für Kinder in Krisenregionen" verliehen.